

Hochschule Emden/Leer					
Studiengang: Bachelor (International) Business Administration (BBA/BIBA)					
Modulbezeichnung: Entrepreneurship					
Semester SWS	Dauer Häufigkeit	Art	ECTS-Punkte	Studentische Arbeitsbelastung	
5. 4	1 Sem. WS	Schwerpunkt	5 ECTS	150h Kontakt: 60h Selbst: 90h	
Voraussetzungen für die Teilnahme	Verwendbarkeit	Prüfungsform Prüfungsdauer (Voraussetzung für die Vergabe von Leistungspunkten)	Lehr- und Lernmethoden	Modulverantwortliche(r) Dozent/-in	
Motivations-schreiben TN: max. 20	Bw. Studiengänge	Präsentation	Seminar	Wolf	
Übergeordnetes Lernziel					
Die Vorlesung führt in die Grundkonzeptionen von Entrepreneurship ein und stellt die einzelnen Stufen der dynamischen Unternehmensentwicklung von der Idee über die Umsetzung bis zur Platzierung dar. Schwerpunkte bilden hierbei die Einführung in Methoden zur Generierung innovativer Geschäftsideen. In einer Blockwoche (25.02.-01.03.2019) steht die Ideenentwicklung, die die Studierenden dann über das Semester weiterentwickeln und am Ende einen Pitch zur Finanzierung der Geschäftsidee.					
Kompetenzziele					
<p>Können (instrumentale, systemische, kommunikative Kompetenz – Wissenserschließung):</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • können die unterschiedlichen positiven wie negativen Aspekte von Start-Ups erkennen. • kennen unterschiedliche Methoden zur Ideengenerierung. • diskutieren mit UnternehmerInnen und Stakeholdern, um ihre Ideen weiter zu entwickeln. • lernen den Stand der Fachliteratur und Forschung zu Start-Up und Start-up-Kultur in Deutschland und die Unterschiede zu Emden/Ostfriesland kennen. <p>Wissen und Verstehen (Wissensverbreiterung und Wissensvertiefung – Fachkompetenz):</p> <p>Die Studierenden</p> <ul style="list-style-type: none"> • kennen den Prozess von der Idee zum Produkt. • sind in der Lage, die Rückmeldungen der Stakeholder umzusetzen. • verstehen die rechtlichen, organisatorischen und wirtschaftlichen/finanziellen Rahmenbedingungen für Gründungen. • bewerten den Finanzierungsprozess ganzheitlich und nachhaltig. • überzeugen Finanzgeber mit ihrer Idee. 					
Lehrinhalte					
Die Inhalte dienen der zur Übersetzung von Geschäftskonzepten und –modelle, indem die Studierenden sich mit den rechtlichen Voraussetzungen für Gründungen, Möglichkeiten zur Finanzierung und Geschäftsplanentwicklung beschäftigen. Die theoretischen Grundlagen werden durch Praxisbeispiele und Gastvorträge ergänzt. Die praktische Anwendung der Konzepte und Umsetzung eigenständiger Ideen stehen im Vordergrund.					
Literatur in der aktuellen Auflage					
<p>Volkman, Christine & Tokarski, Kim Oliver (2006): Entrepreneurship: Gründung und Wachstum von jungen Unternehmen. Füglstaller, Urs, Müller, Christoph und Volery, Thierry (2008): Entrepreneurship: Modelle-Umsetzung-Perspektiven. Ries, Eric (2011): The Lean Startup. Drucker, Peter (1984): Entrepreneurship & Innovation. Osterwalder, Alexander (2010): Business Model Generation.</p>					